

Verein Noah Unterschluopf

Teilbegleitetes Wohnen für Familien und Einzelpersonen in Übergangssituationen

Angebot und Zielgruppe In Kürze 2018

Unterschluopf bietet befristetes, teilbegleitetes Wohnen für Menschen in Übergangssituationen und temporärer Wohnungsnot. Die 90 Wohnplätze stehen erwachsenen Menschen, Paaren und Familien mit Kindern offen, welche kurz- oder mittelfristig Unterkunft und ggf. Wohnbegleitung benötigen. Es stehen verschiedene Wohngemeinschaften, Familienwohnungen und Studios als Übergangswohnraum zur Verfügung.

Ziel des Aufenthaltes

Nachfragende Familien und Einzelpersonen erhalten soweit möglich unkompliziert und rasch Wohnraum mit Frühstück in einem geregelten Wohnumfeld. Aufenthalte sollen für die Suche nach tragfähigen, dauerhaften Anschlusslösungen genutzt werden.

Raumangebot

Zentrum ArcheDie Aufnahme-WG befindet sich am Hauptsitz im Zentrum Arche. Dieses ist ein multifunktionales Kirchgemeinde-, Begegnungs- und Schulungszentrum. Es wird von verschiedenen Arbeitsgruppen, Gymnasien, Vereinen, kirchlichen Anlässen, Kinder- und Jugendferienlagern, einer Kindertagesstätte, einer Kleinkinderspielgruppe uam. genutzt. Die Anlage ist behindertengerecht gebaut. Die zweistöckigen und grosszügigen Galerieschlafzimmer sind mit Tischen, Schränken und Lavabos ausgestattet. Insgesamt verfügt die Arche über 108 Schlafplätze. Alle 4er-, 6er- und 8er-Zimmer sind mit Doppelstockbetten ausgerüstet. Duschen und WC-Anlagen befinden sich auf der Etage. Für die Bewohner stehen eine grosse Selbstkocher-Wohnküche mit Essbereich, Waschmaschine mit Tumbler, schliessbare Schränke, WLAN im ganzen Haus sowie kostenpflichtige Parkplätze zur Verfügung. Der Wohnbereich ist vom restlichen Zentrumsbetrieb räumlich abgetrennt. Bei genügender Verfügbarkeit werden die Mehrbettzimmer bedarfsweise auch als Einzel-, Doppel- oder Familienzimmer vermietet. Dies wird in der Wohnvereinbarung individuell geregelt. Die regelmässige Reinigung der Räume ist gewährleistet.

Familienwohnungen, Wohngemeinschaften und Studios

Innerhalb und ausserhalb Winterthurs steht in diversen Liegenschaften Übergangswohnraum zur Verfügung. Bei Familien mit schulpflichtigen Kindern wird, wann immer möglich, bei der Wohnungszuteilung auf den Schulkreis Rücksicht genommen. Alle Wohngemeinschaften, Familienwohnungen und Mutter-Kind-Studios sind komplett möbliert inklusive Haushaltgeräte, Geschirr, Haushaltwäsche usw. Es können deswegen keine Möbel oder grössere Gegenstände mitgebracht werden. In allen Liegenschaften steht W-Lan zur Verfügung. Ausser in der Aufnahme-WG im Zentrum Arche steht zudem in allen Wohnsettings ein Fernsehgerät bereit.

Verpflegung

Das Frühstück ist immer und in allen internen und externen Wohnsettings in den Übernachtungskosten inbegriffen und wird von den Bewohnenden selbst zubereitet. Ein- bis zweimal wöchentlich werden vom Wohnbegleiter, die frischen Lebensmittel und die Post vorbeigebracht. Ein Mittag- und Abendessen wird nicht angeboten. In allen Wohnsettings hat es eine eingerichtete Küche/Kochnische zur Selbstverpflegung.

Betreuung

Die Betreuung erfolgt durch WohnbegleiterInnen, Sozialpädagogen und Sozialarbeiterinnen FH/HF. Die Begleitintensität ist sehr flexibel von mindestens einem Kontakt wöchentlich bis zu täglichen Kontakten und orientiert sich am effektiven Unterstützungsbedarf. Eine Begleitperson ist täglich ab 18.00 Uhr über Nacht bis um 06.00 Uhr morgens präsent in der Aufnahme-WG am Hauptsitz. In den externen Wohngemeinschaften und Familienwohnungen werden die Besuchstermine vorgängig vereinbart. BewohnerInnen werden bei Bedarf unterstützt zu Themen des Wohnens wie Arbeiten im Haushalt, Wäsche besorgen, Administration, Umgang mit Nachbarn und Mitbewohnerinnen usw. Das Team steht für Einzelgespräche und Beratungen zur Verfügung. Für weitere, insbesondere wohnfremde, Themen verweisen wir auf unser Angebot im Feld der sozialpädagogischen Begleitung von Familien und Einzelpersonen „SPF“ (vgl. sep. Konzept). Es wird mit dem vorbestehenden sozialarbeiterischen Bezugsnetz der Klienten zusammengearbeitet.

Aufnahme- und Aufenthaltsbedingungen, Zielgruppen

Unterschlupf ist eine Wohnmöglichkeit für Menschen, die kurz- und mittelfristige Wohnüberbrückungslösungen benötigen und einen grossen Teil an Eigenverantwortung wahrnehmen, ihren Haushalt weitgehend besorgen und ihre Tagesstruktur gestalten können. Erfahrungsgemäss dauern die Aufenthalte zwischen einigen Wochen bis zu etwa drei Jahren. Personen mit Alkohol- und/oder Drogenproblematik, Selbst- und/oder Fremdgefährdung, akuten psychischen Problemen oder körperlicher Pflegebedürftigkeit können nur ausnahmsweise aufgenommen werden. Im Einzelfall muss die Situation evaluiert und eine individuelle Wohnvereinbarung getroffen werden. Zielgruppen können sein:

- Personen nach Wohnungsausweisungen bei Verschuldung/Betreibung
- Elternteile mit/ohne Kinder bei akuten Trennungen
- Personen nach dem Austritt aus stationären Einrichtungen, Strafvollzug, Frauenhaus, Klinik, etc.
- Andere Personen in vorübergehenden Notlagen in Bezug auf Unterkunft

Anmeldungs- und Aufnahmeverfahren

Zuweisung durch eine öffentliche Stelle oder Selbstanmeldung; telefonische Terminvereinbarung; unverbindliches Erstgespräch und Besichtigung der Räume; selbstständige Regelung der Finanzierung oder bei Einbezug von sozialen Diensten eine Kostengutsprache; schriftliches Aufnahmeverfahren und Besprechung der Hausordnung; Festlegen des Einzugsstermin.

Pensionskosten

- a) Übernachtung Erwachsene (ab 16. Geburtstag)
im Mehrbettzimmer mit Frühstück: Fr. 62.– pro Nacht
- b) Übernachtung Erwachsene (ab 16. Geburtstag)
im Einzelzimmer mit Frühstück: Fr. 83.– pro Nacht
- c) Übernachtung Kinder 1–16 jährig mit Frühstück: Fr. 31.– pro Nacht
(Babys bis 12 Monate gratis)

In den Pensionskosten inbegriffen sind: die Wohnbegleitung, die Wohn- und Nebenkosten, (Elektrizität, Wasser, Heizung), die Benutzung der allgemeinen Räume, das Morgenessen, die Bettwäsche, der Hausdienst und ein Internetzugang sowie die Billag-Gebühren. Nicht inbegriffen

sind die Kosten für Telefon, Versicherungen und den täglichen persönlichen Unterhalt. Eine Privathaftpflichtversicherung ist in jedem Fall obligatorisch.

Verrechnung

Für Selbstzahler sind die Wohnkosten im Voraus zu begleichen. Reduzierte Pauschalmietkosten können mit Selbstzahlern ausnahmsweise vereinbart werden, wenn keine sozialpädagogische Begleitung notwendig ist und keine finanzierende Stelle die Kosten trägt. Bei Anmeldungen durch Stellen des Sozialwesens wird eine Kostengutsprache eingeholt. Die Abrechnung erfolgt tagesgenau analog einem Hotel.

Ethik

Der Verein Noah fördert die Stärken und Fähigkeiten des einzelnen Menschen und unterstützt jeden Schritt, der zu einer konstruktiven Lebensbewältigung führt. Die (Wieder-) Erlangung von Autonomie, Selbständigkeit und Eigenverantwortung sind wesentliche Ziele. Wo immer möglich wird die Unabhängigkeit von sozialen Hilfssystemen angestrebt. Der Verein Noah orientiert sich an einem christlichen Menschenbild. Er versteht professionelles soziales Handeln als Diakonie und Dienst am Menschen. Noah pflegt eine akzeptierende Grundhaltung und berücksichtigt genderspezifische Unterschiede. Die ethnische, kulturelle und religiöse Prägung jedes Individuums wird geachtet und respektiert. Der Verein erbringt die Leistungen auf professionellem Niveau und strebt ein optimales Kosten-Nutzen-Verhältnis an.

Kontakt

Verein Noah
Unterschlupf
Heinrich-Bosshard-Strasse 2
8405 Winterthur

052 233 30 30
076 736 12 25 Pikett 7x24
unterschlupf@verein-noah.ch
www.verein-noah.ch